

protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte



Hoch druckfeste Polyester-Vlies-Platte mit unterseitig angebrachtem Polyester-Vlies



Eigenschaften:

- hohe Trittschalldämmung
- spannungsabbauend
- rissüberbrückend
- hohe Reißfestigkeit
- druckstabil
- Gleit- und Sicherheitsebene
- geprüft nach DIN EN ISO 140-8

Anwendungsbereiche:

- innen
- Boden
- unter elektrischen Fußbodentemperierungen
- zur Entkopplung bei jungen, kritischen und schwierigen Untergründen
- **zur rückstandsfreien Belagsaufnahme von Fliesen und Natursteinen in Verbindung mit Klett- und Fixierband**
- zur Herstellung schallreduzierter Beläge
- Verlegung auf Mischuntergründen
- Gewerbe- und Wohnbereiche
- Längenänderungen aus dem Untergrund werden nicht an den Oberbelag weitergeleitet

Belagsmaterial bei schwimmender Verlegung der Entkopplung:

- Fliesen verklebt
- Naturstein verklebt
- Parkett lose
- Klick-Vinyl lose
- Laminat lose

Belagsmaterial bei verklebter Verlegung der Entkopplung:

- Fliesen verklebt
- Naturstein verklebt
- Parkett lose
- Laminat lose
- Klick-Vinyl lose

Untergründe innen:

- Zementestrich unbeheizt

protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte

Hoch druckfeste Polyester-Vlies-Platte mit unterseitig angebrachtem Polyester-Vlies

- Beton
- Calciumsulfat-/ Anhydritestrich beheizt
- Calciumsulfat-/ Anhydritestrich unbeheizt
- Gussasphaltestrich
- Magnesia- und Steinholzestrich
- Terrazzo
- fester Fliesenbelag/ Naturstein
- Holzdielen
- Parkett verklebt
- V100-Spanplatten
- OSB-Platten
- Trockenestrichelemente

Technische Daten:	
Art.-Nr.	121407
Breite	0,60 m
Länge	1,00 m
Baustoffklasse	B2, E
Stärke	ca. 7 mm
Flächengewicht	ca. 3.900 g/m ²
Fliesenformat	min. 10 × 20 cm
Trittschallminderung schwimmend	17 dB
Trittschallminderung verklebt	15 dB
Verkehrslastaufnahme	3,5 kN/m ²
Wärmeleitfähigkeit	0,08 W/mK
Wärmedurchgangskoeffizient	U = 11,4 W/m ² K
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Temperaturbeständigkeit	bis +80 °C

protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte

Hoch druckfeste Polyester-Vlies-Platte mit unterseitig angebrachtem Polyester-Vlies

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss ebenflächig, sauber, fest, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein. Eventuelle vereinzelte, statische Risse schaden nicht, sofern kein Höhenversatz vorliegt. Bei der Verlegung der Entkopplungsplatten darf der Untergrund einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

Untergrund:	max. Feuchtigkeitsgehalt
Zementestrich unbeheizt	2,0 CM-%
Zementestrich beheizt	1,8 CM-%

Ein Voranstrich wird empfohlen. Hierfür empfehlen wir Ihnen je nach Anforderung und Untergrund prohaft Tiefengrund, cerahaft Supergrund, GIGAhaft 1K Polyurethangrundierung, sperrhaft Dispersionsgrundierung, epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei blizz-z Handwerk Direkt anfordern.

Verarbeitung:

protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte entlang aller Wände und sonstigen aufgehenden Bauteilen mit einem mindestens 5 mm dicken Randdämmstreifen einbauen.

Verklebte Verlegung: Zum Einkleben von **protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte** wird ein C2 S1 Flex-Fliesenkleber verwendet. Den Flex-Fliesenkleber weich-pastös anmischen und mit einer 6 mm Zahnung entlang dem eingebauten Randdämmstreifen in Plattenbreite aufkämmen, die erste Platte in den noch frischen Kleber einlegen und mit der gerade Glättseite der Zahnkelle, oder mit blizz-z PU-Reibebrett oder blizz-z Holz-Reibebrett fest eindrücken. Die Benetzung ist zu prüfen! Die Platten werden dabei im Halbverband verlegt. Die Platten können mit einem Cuttermesser, diamantbesetzten Trennscheiben für den Winkelschleifer, oder einer Stichsäge bzw. Kreissäge geschnitten werden. Die Stöße sind mit blizz-z Kreppband zu überkleben um Schallbrücken zu vermeiden.

Verlegung mit Klettbandern: Auf den vorbereiteten Untergrund werden die selbstklebenden Klettbander mit einer Mindestbreite von 50 mm in einem Abstand von 50 cm verklebt. Anschließend kann **protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte**, mit der Vliesseite nach unten, möglichst quer zur Richtung der Klettbander eingelegt.

Belegen mit Oberbelägen: Keramik, Naturstein und Parkett können mit allen konventionellen und kunststoffvergüteten Verlegewerkstoffen direkt auf **protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte** verlegt werden. In Feucht- und Nassbereichen wird eine Verbundabdichtung entsprechend den Empfehlungen des ZDB-Merkblattes über Abdichtungen im Verbund mit dem Oberbelag aufgetragen. Elektrische Fußbodenheizungen erzielen auf **protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte** aufgrund der guten Wärmedämmung einen erhöhten Wirkungsgrad; die ideale Ergänzung unter Keramik- und Natursteinbelägen. Des Weiteren sind bei der gesamten Verarbeitung die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.

Materialbasis:

Polyester-Faser-Platten mit angebrachtem Polyester-Vlies

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, kühl, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.
- Bei sachgerechter Lagerung 48 Monate haltbar ab Herstellerdatum.

Hinweise:

- Immer den gesamten Raum verlegen.
- Estrich- und Gebäudedehnfugen müssen deckungsgleich übernommen werden.
- Bei der Verlegung von Naturstein muss dieser eine Mindeststärke von 10 mm haben.
- Der Untergrund muss der DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 3, Nutzlast > 1,0 kN/m² gemäß DIN 1055 entsprechen.

protect sound plus 17 dB Entkopplungs- und Wärmedämmplatte

Hoch druckfeste Polyester-Vlies-Platte mit unterseitig angebrachtem Polyester-Vlies

- Parkett, Laminat und Klick-Vinyl nur schwimmend verlegen.
- Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 27.06.2024